



### Ein Blick auf Frankental mit Rathausstraße und Bastinsweiher: Die Arbeiten an den Betonfundamenten für den Steg sind angelaufen

Ein weiteres Kapitel ist aufgeschlagen worden am neuen Malecón der Kupferstadt. Während die weißen Steine der Ufermauer die zukünftigen Umrisse des Bastinsweihers in der Flucht der Bebauung erkennen lassen, wurde

gestern mit der Betonage der Grundfundamente für den Steg über den Bastinsweiher begonnen. Bereits im Laufe dieser Woche wurden die Baumbeete im Bereich der Weiherpromenade entlang der Rathaus-

straße ausgehoben, wo man bald unter einem Dach aus Bäumen flanieren kann. Darüber hinaus wurde ein Großteil des im hinteren Bereich der Flora gelagerten belasteten Aushubmaterials nach erfolgter Austrock-

nung abgefahren – immerhin rund 1200 m<sup>3</sup>. Im Bereich der Frankentalwiese sind die Betonpflasterbänder des Sayettegartens etwa zu 50 Prozent fertig gestellt. Verlegearbeiten von Beleuchtungskabeln und die

Wasserversorgung der Wasserspielgeräte im Bereich Flora ist erfolgt, berichtet Tobias Röhm. Nun steht die Verlegung der Randeinfassung der Gehwege in Verlängerung der Rathausstraße von Weiher bis zur Fran-

kentalstraße an, so der Technische Beigeordnete weiter. Die Fundamentarbeiten für den Steg laufen weiter, und im Anschluss wird die noch fehlende Böschungseinfassung des Weihers fertiggestellt. Foto: J. Lange



Anzeigensonderveröffentlichung

# Tag der Zahngesundheit

## 25. September 2016



## Gesund beginnt im Mund

Am 25. September ist Tag der Zahngesundheit – Mythen rund um die Zahnpflege

Der Tag der Zahngesundheit am 25. September steht dieses Jahr unter dem Motto „Gesund beginnt im Mund – Fakten gegen Mythen“. Prophylaxe wirkt – das ist Fakt, wie die Bundeszahnärztekammer (BZÄK) mit Verweis auf die aktuelle Fünfte Deutsche Mundgesundheitsstudie (DMS V) belegt. Mythen sind zäh – und können der Mundgesundheit Schaden zufügen, so Prof. Dr. Stefan Zimmer von der Universität Witten-Herdecke. Die zahnmedizinische Versorgung für gesetzlich Versicherte ist in Deutschland auf einem vergleichsweise hohen

Niveau – auch das ist Fakt, so der GKV Spitzenverband.

Im Fokus des Aktionstages steht die Überprüfung geläufiger Zahnmythen auf ihren Wahrheitsgehalt. „Viele Menschen leiden an Karies, Parodontitis oder Zahnfleischentzündungen, der sogenannten Gingivitis. Diese Erkrankungen lassen sich in der Regel vermeiden, wenn Patienten einige Grundsätze zur Mundhygiene einhalten. Hierbei hilft die zahnärztliche Aufklärung“, erklärt Dr. med. dent. Thea Lingohr MSc., Zahnärztin und Oralchirurgin aus Köln, und räumt mit den ge-

läufigsten Mythen auf:

**Milchzähne benötigen keine umfangreiche Pflege:** Das stimmt nicht. Auch wenn es noch immer Eltern gibt, die die frühkindliche Mundhygiene vernachlässigen, weil sie denken, dass die Milchzähne ohnehin ausfallen. Gewissenhafte Zahnpflege und regelmäßige Kontrolluntersuchungen müssen auch bei den Kleinsten im Fokus stehen, da sonst dauerhafte Schäden der bleibenden Zähne drohen. Diese können bereits an Karies erkranken, bevor sie überhaupt durchbrechen.

**Schlechte Zähne und Karies sind vererbbar:** Falsch! Die Anfälligkeit, an Karies zu erkranken, bekommen Menschen nicht vererbt, da Karies zu den Infektionskrankheiten gehört. Lediglich Zahnfehlstellungen und Gendefekte, die eine Veränderung der Zahnhartsubstanz zur Folge haben, zählen zu den vererbten Krankheiten. Auf die Zahngesundheit selbst wirken sich vielmehr Putzverhalten und die Regelmäßigkeit des Zahnarztbesuches aus.

**Jede Schwangerschaft kostet einen Zahn:** Glücklicherweise stimmt das nicht. Aber es ist richtig, dass der veränderte

Hormonhaushalt in der Schwangerschaft Auswirkungen auf die Mundhöhle hat. Die Zusammensetzung des Speichels verändert sich und infolge dessen leiden Schwangere unter einem erhöhten Kariesrisiko. Zudem hat eine Schwangerschaft eine verstärkte Durchblutung des Zahnfleisches zur Folge. Dadurch kann es dort zu einer vermehrten Bakterienansied-



Schon die Milchzähne sollten gut gepflegt werden.

Foto: imago/Westend61

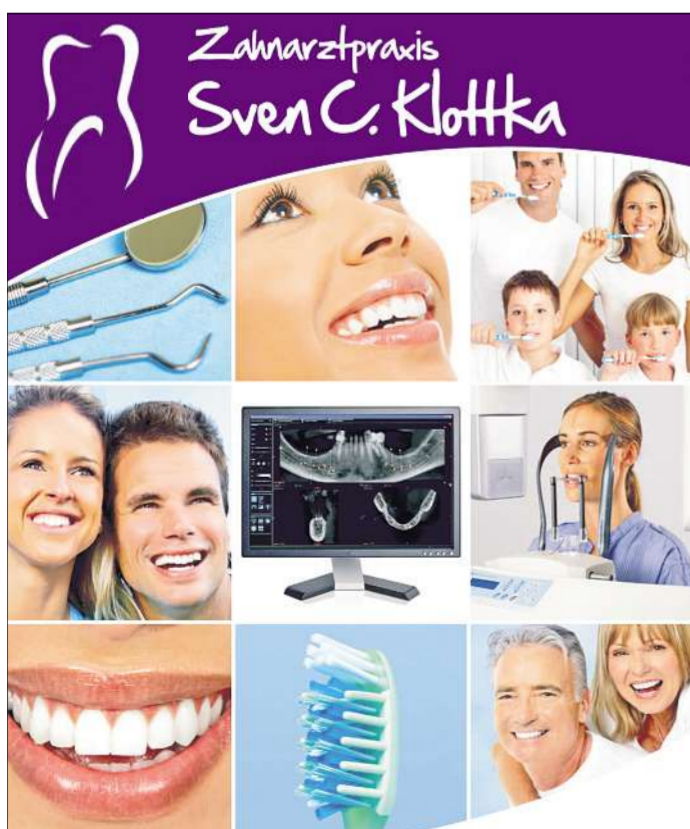
lung kommen. Um die Schwangerschaftsgingivitis möglichst zu vermeiden, sollten werdende Mütter Zahnpflege und regelmäßige Zahnarztbesuche während der Schwangerschaft nicht vernachlässigen.

**Elektrische Zahnbürsten putzen besser als Handzahnbürsten:** Stimmt nur bedingt – entscheidend für das Putzergebnis ist nicht die Art der Zahn-

bürste, sondern die Putzdauer sowie die Putztechnik. Allerdings helfen elektrische Zahnbürsten dabei, Putzfehler zu vermeiden oder auszubügeln. Häufig drücken Patienten zu stark beim Zähneputzen auf. Dies schädigt Zähne sowie Zahnfleisch. Moderne elektrische Zahnbürsten warnen bei zu starkem Druck.

**Ein Biss in den Apfel hilft Karies zu verhindern:** Falsch. Es stimmt, dass das Verzehren harter Lebensmittel wie Apfel und Karotten den oberflächlichen Zahnbelag abreibt – als adäquaten Ersatz für das Zähneputzen eignet sich das Essen eines Apfels dennoch leider nicht. Um Karies vorzubeugen, sollte eine Reinigung der Zahnzwischenräume sowie eine Entfernung feststehender Zahnbeläge erfolgen. Dies funktioniert nur mithilfe einer Zahnbürste sowie von Zahnseide. (Borgmeier)

Zahnarztpraxis  
**Sven C. Klottka**




**Unsere Leistungen**

- ✓ Ästhetische Zahnmedizin
- ✓ Parodontosebehandlung
- ✓ Implantate und Prothetik
- ✓ Digitales und 3D-Röntgen (DVT)
- ✓ Endodontie
- ✓ Eigenes Zahnlabor
- ✓ Professionelle Zahnreinigung
- ✓ Angstpatienten
- ✓ Kinder-Zahnmedizin u.v.m.

...wo der Patient noch Mensch ist!

www.klottka.de Tel.: 0 24 07 - 32 72



Langwahn 30 Zahnärztliche Praxis  
**Edgar Großbimlinghaus**

- Implantologie · Zahnersatz
- Computerassistierte 3D-Verfahren
- Minimalinvasive Chirurgie
- Standardimplantate
- Miniimplantate zur Vermeidung von Knochenaufbau
- Sofortversorgung bei geeigneten Voraussetzungen
- Implantologisch tätig seit 1988

52249 Eschweiler ☎ 0 24 03 - 2 23 05

**Wir sind gerne für Sie da!**



**Dr. Hesham M.F. Abdel-Hamied**  
Zahnarzt – Oralchirurgie – Implantologie

**Dr. Christiane Riedinger-A. Hamied**  
Zahnärztin – Parodontologie

Samaritanerstraße 4 · 52222 Stolberg  
Tel.: (02402) 244 12 · Fax: (02402) 877 77  
www.Dr-Hamied.de



**PRAXIS DR. BROCKER**  
*Wir sind Zahnärzte. Von Herzen.*

Wollenweberstraße 18  
D-52249 Eschweiler

Telefon 02403 | 1617

[www.dr-brocker.de](http://www.dr-brocker.de)

**Gesunde Zähne – ein Leben lang  
Lachen – sprechen –  
leckeres Essen genießen.  
Das ist Lebensqualität.**



**Praxisteam Dr. Julia Dannhöfer**  
Neustraße 10  
52223 Breinig  
Tel. 02402 / 304 27  
[www.DrJuliaDannhoefer.de](http://www.DrJuliaDannhoefer.de)